



**Formular zur Meldung von Resturlaubsansprüchen aus 2016**

gewerblicher volljähriger Arbeitnehmer im Auslernjahr /  
 gewerblicher Arbeitnehmer, die spätestens am 1.1. des Folgejahres volljährig werden

**Betriebskonto-Nr.**

**Prüfziffer**

0      |

**Herr**

**Frau**



**Familienname**

                    

**Vorname**

                    

**Arbeitnehmernummer**

               

**Angaben zum Urlaub**

Verfügbare (Rest-)urlaubstage:

**Tag(e)**

 

Urlaubsvergütungsanspruch per:

**Datum**

  =   =     \* :

**EUR**

    ,  

\* Beschäftigungsende bzw. 31.12. des Urlaubsjahres

Datum

rechtsverbindliche Unterschrift/Firmenstempel

**Berechnung der Urlaubsvergütung**

Die Urlaubsvergütung für die übertragenen Resturlaubstage errechnen Sie aus dem durchschnittlichen Arbeitsverdienst, den der Arbeitnehmer in den letzten 13 Wochen (= letzten 3 Lohnabrechnungen) vor Jahresende erzielt hat.

<i>Beispiel:</i>	Bruttolohn der letzten 13 Beschäftigungswochen vor Jahresende für 65 lohnzahlungspflichtige Tage:	5.857,22 €
	<u>Ermittlung der Urlaubsvergütung:</u>	
	Urlaubsentgelt: 5.857,22 € : 65 Tage =	90,11 €
	+ 20 % zusätzliches Urlaubsgeld =	<u>18,02 €</u>
	Urlaubsvergütungsanspruch pro Urlaubstag	108,13 €

Der so ermittelte Urlaubsvergütungsanspruch pro Tag ist mit der Anzahl der Urlaubstage zu multiplizieren.